



Baden-Württemberg.de

📅 27.07.2022

ABWASSER

Zwei Millionen Euro für Anschluss der Kläranlage Rübgarten



© Staatsministerium Baden-Württemberg

Das Land beteiligt sich fördert den Anschluss der Kläranlage Rübgarten der Gemeinde Pliezhausen mit rund zwei Millionen Euro.

Für den Anschluss der kommunalen Kläranlage im Teilort Rübgarten an die Kläranlage Reutlingen-Nord erhält die Gemeinde Pliezhausen im Landkreis Reutlingen einen Landeszuschuss von rund zwei Millionen Euro. Mit dem Anschluss an die Kläranlage Reutlingen-Nord sollen in Zukunft Energie und Ressourcen eingespart werden.

„Für die Gemeinde Pliezhausen ist der Anschluss an die Kläranlage Reutlingen-Nord die beste Lösung“, sagte Umweltministerin **Thekla Walker** am 27. Juli 2022 in Stuttgart. „So wird eine saubere und moderne Beseitigung des **Abwassers** gewährleistet, die auch noch wirtschaftlich ist. Sowohl die Bürgerinnen und Bürger als auch der Reichenbach werden von dem zentralen Anschluss profitieren.“

Wichtiger Beitrag für eine effiziente Abwasserbehandlung

Sie erhalten zum einen eine neue, zukunftssichere Abwasserinfrastruktur. Und zum anderen entlastet der Umbau die Umwelt, vor allem den Reichenbach, weil größere Anlagen eine bessere Reinigungsleistung erzielen und wirtschaftlicher sowie energieeffizienter betrieben werden können.

Um die beiden Teilorte Rübgarten und Gniebel an das Klärwerk Reutlingen-Nord anzuschließen, sind verschiedene Baumaßnahmen notwendig. Unter anderem entstehen zwei Pumpwerke und eine Druckleitung nach Pliezhausen. Die beiden Pumpwerke sollen die Höhendifferenz ausgleichen. Zudem werden vor den Pumpwerken Geröllfänge angebracht, um die Pumpanlage zu schonen.

Die Baumaßnahmen sollen im Frühjahr 2024 abgeschlossen sein. Die Kläranlage in Rübgarten wird nach Umsetzung dieser Maßnahmen stillgelegt.

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/zwei-millionen-euro-fuer-anschluss-der-klaeranlage-ruebgarten>